



BUSCH NEUHEITEN - INFO

Sehr geehrte Damen und Herren,

kaum stehen wieder Wahlen an, schon geht es los mit dem »schmutzige Wäsche waschen«. Sobald eine Partei in den Umfragen fällt, wird so lange im Dreck gewühlt, bis man eine Leiche im Keller der anderen Partei findet. Völlig egal, ob diese erfunden oder auf Tatsachen beruht, es geht nur darum, etwas entgegensetzen. Komisch nur, dass dies immer kurz vor den Wahlen passiert. Dann erinnern sich Politiker plötzlich wieder an ihre Versprechen und greifen, wie aus dem Nichts, Problempunkte auf, die der Bevölkerung am Herzen liegen. Nur, um sie danach gleich wieder unter den Tisch fallen zu lassen. In anderen Ländern werden dafür sogar Shows arrangiert. Man lässt an der jeweilig anderen Person kein gutes Haar, inszeniert Intrigen, Beschimpfungen, Lügen usw. Dabei geht es doch eigentlich nur darum, dem gesamten Volk dienlich zu sein, deren Wünsche zu vertreten und zu respektieren. Darauf muss sogar ein Eid geleistet werden. Nach den Wahlen erinnert sich dann keiner mehr daran, was er so alles versprochen hatte. Zum Glück gibt es ja noch ein paar Lichtblicke, die uns Freude schenken, wie zum Beispiel das Bastel- und Sammel-Hobby. Busch bleibt jedenfalls seinem Versprechen treu und arbeitet auch weiterhin im Namen der Modellbau- und Automodell-Fans an ausgefeilten und inspirativen Neuheiten. Denn wir wollen auch weiterhin Menschen begeistern und ihnen ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Modellbau

Aufwändige und detailgetreue Artikel, die nicht nur auf gepflegten Modellbahnanlagen zu finden sind. Viele interessante Neuheiten finden auch als Einzelstücke in Vitrinen einen besonderen Platz oder begeistern »eingefleischte« Auto-Sammler, die mit verschiedenen Artikeln den Hintergrund ihrer Modellautosammlung thematisch anpassen und damit die Wirkung verschiedener Modelle erhöhen. Lassen Sie sich inspirieren...

1835 Garten-Set

€ 22,49

Mit diesem Set wird jeder Garten zur Wohlfühlzone. Die unterschiedlichen Töpfe und Blumenspindeln werden mit den beiliegenden Blumen »bepflanzt« und setzen leuchtende Highlights. Nach getaner Arbeit entspannen dann die H0-Gärtner in den Gartenmöbeln, um die Blumenpracht zu genießen. Die Holzstapel können entweder an Hauswände oder auch als eine Art Sichtschutz platziert werden. Mit Sicherheit lieben die im Set enthaltenen diversen Kleintiere ebenfalls diese Holzstapel als wärmenden Unterschlupf. Die zudem enthaltenen Figuren Gartenzwerg und Reh sind unbemalt und können daher entweder im trendigen Terra-Look, in kühlem, hellgrauem Stein-Ton oder in märchenhaft bunter Bemalung gestaltet werden. Na dann, ran ans Werk!

1845 Paketzustellanlage

€ 24,99

Super praktische Einrichtung der DDR-Post. Gerade in Großwohnsiedlungen oder in ländlichen Gebieten stellte man die aus PVC beschichtetem Stahl konstruierten Vorläufer der heutigen Packstationen auf. Während die Empfänger auf der Arbeit waren und ihre Pakete nicht abnehmen konnten, legte der Zusteller einfach die Sendung in ein freies Fach der Paketzustellanlage, steckte den Schlüssel des Faches in einen Umschlag und warf diesen in den Hausbriefkasten. Im Umschlag wurde dann der Standort der Paketzustellanlage sowie die Nummer des Faches mitgeteilt. Bei Abholung schloss der Empfänger das Fach auf und entnahm sein Paket. Der entsprechende Schlüssel blieb im Schloss des Faches stecken und konnte nicht durch Unbefugte entfernt werden. Durch die steckenden Schlüssel konnte der Postmitarbeiter sofort die freien Fächer erkennen – tolle Idee!

1916 Nacht-Tank-Box »Minol«**€ 19,99**

Sprit rund um die Uhr! So gut durchdacht wie die Paketzustellanlagen waren in der DDR auch die Nacht-Tank-Boxen. So wurde immer gesichert, dass die Bevölkerung auch in Notfällen nachts mit Öl und Benzin versorgt war. In jeder Box befand sich ein Fünf- oder Zehn-Liter-Kanister. Die Boxen waren mit einem oder zwei Schlüsseln gesichert. Die Schlüssel konnten käuflich erworben werden – geniales System!

WBS 70

Planung ist alles – Wohnraum für alle! In der DDR spielte die Unterbringung der Bevölkerung eine große Rolle – natürlich alles einheitlich und schlicht. Nicht nur Fahrzeuge und verschiedene Gerätschaften bedienten sich eines Baukasten-Systems, auch für Wohnhäuser wurde die Entwicklung eines »Einheitssystem Bau« beschlossen. Im Jahr 1970 wurde unter Nutzung der Erfahrungen mit den Bautypen P1, P2 und QP eine neue Wohnbauserie entwickelt, die einen reduzierten Bauteilekatalog aufwies. Die WBS 70 erfüllte daher die Voraussetzungen, durch weniger Bauteile die gewünschten Einsparungen zu erreichen. Die Bauweise wurde für alle Wohnungsbaukombinate standardisiert und durchgeführt. So konnte sehr rationell ein Wohngebäude errichtet werden. Im Laufe der Jahre gab es auch Veränderungen und gesonderte Entwicklungen, die bei speziellen Ansprüchen wie abgewinkelten Bauten oder Lückenschließungen nötig waren. Dennoch, das Aussehen war überall gleich und eine Siedlung glich der anderen.

1925 Plattenbau WBS 70 im Bau**€ 46,99****1926 Plattenbau WBS 70 Gebäude****€ 99,99****7169 Aqua Liner zur Gewässergestaltung****€ 6,99**

Mit großem Getöse plätschert ein Wasserfall aus dem Gebirge ins Tal. Die Wellen breiten sich über den See in großen Ringen aus. Ein Naturspektakel, das nicht nur in der Realität seinesgleichen sucht. Auch im Modellbau sind Wasserszenen einfach ein Muss. Mit dem Aqua Liner ist das problemlos nachzustellen: einfach auf die Flasche drücken und die heraustretende, pastöse Masse zu einer glatten Wasserfläche formen – fertig!

N-Spur 1:160**8075 Zwei Loks mit Fahrern****€ 29,99**

Automodelle 1:87

Eine interessante Collection wunderschöner Auto-Varianten in originellem und vorbildgerechtem Design.



Das treibt Autofahrer in den Wahnsinn! (in jeder Presseinfo)

Übervorsichtige Verkehrsteilnehmer, die vor einem in der der 30er-Zone 10km/h fahren.

42234 Multicar M26 mit Absetzkipper, Feuerwehr VW Wolfsburg € 21,49

Einsatzfahrzeug der Volkswagen AG in Wolfsburg. Der wendige und kleine Multicar kann dort auch für andere Arbeiten eingesetzt werden, denn man sollte die Größe des Fahrzeugs nicht unterschätzen.

50253 Robur LO 2002 A, LPG Werkstattwagen € 45,99

Jede LPG (Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft) in der DDR verfügte über Werkstattwagen. Die geländegängigen Fahrzeuge führten Schweißgeräte bis hin zu Gewindeschneidern und Ersatzmuttern mit, damit bei der Ernte auf den Feldern alles glatt lief, falls ein Traktor technische Probleme bekommen würde. Alle anfallenden Reparaturen wurden vor Ort auf den Feldern durchgeführt, damit die Ernte zu keiner Zeit gefährdet war.

50421 Traktor Fortschritt ZT 323, Export Australien € 31,99

Vorsicht Känguru! Irgendwie bringt man diese spezielle Farbgebung unbewusst in Verbindung mit Abenteuer und Erlebnis, vielleicht liegt das an dem Camel-Farbtönen! In der DDR versuchte man, die Traktoren auch nach Australien zu verkaufen. Dafür wurde diese besondere Farbvariante gewählt. Auch besaßen die Traktoren keine Front-Kotflügel.

51422 Mercedes-Benz G-Klasse 1990, DRK Lampertheim € 29,99

Einsatzleitwagen des Deutschen Roten Kreuz in Lampertheim / Hessen. Das Fahrzeug wurde zwischen 1999 und 2000 als Vorführfahrzeug von Mercedes-Benz erworben. Zu diesem Zeitpunkt wurden insgesamt 10 Fahrzeuge dieses Typs von der Firma Ziegler umgebaut und danach an Hilfsorganisationen und Feuerwehren verkauft. In Lampertheim wird das ELW auch als Zugfahrzeug für größere Anhänger genutzt. Gleich nach Anschaffung wurde der 220 PS starke Wagen für viele Jahre als regulärer Notarzt für den ganzen Kreis Bergstraße eingesetzt. Auch heute ist er noch für das DRK verlässlich im Dienst.

51438 Mercedes-Benz G-Klasse 1990, Feuerwehr Reutlingen € 31,99

Rotes Einsatzfahrzeug mit weißen Applikationen der baden-württembergischen Stadt Reutlingen.

52098 Framo V901/2 Tiertransporter, Blau € 29,99

52099 Framo V901/2 Tiertransporter, Grün € 29,99

Da die Mittel in der DDR knapp waren, wurde man sehr erfinderisch und sparsam – davon könnte sich die heutige Wegwerfgesellschaft eine Scheibe abschneiden – so baute man in den jeweiligen LPG's meist in Eigenregie spezielle Tiertransportaufbauten für Kälber, Schweine oder Schafe. Solche Framos mit diesem speziellen Aufbau gab es nur in geringer Stückzahl und sie sind heute daher eine absolute Rarität. ► Auf mehrfachen Wunsch wieder im Sortiment!

52841 Ford Ranger / Hardtop, Johanniter Cottbus (KDOW) € 32,49

Kleinkariert?! In keinsten Weise, der geländegängige Kommandowagen mit dem leuchtrot/leuchtgelben Karomuster der Johanniter im brandenburgischen Cottbus ist super mit Hightech ausgestattet.

52913 VW Käfer Brezelfenster, Feuerwehr Baden-Baden € 24,99

Nostalgischer Käfer der Schwarzwälder Feuerwehr in Baden-Baden nach historischer Vorlage. Der rote VW mit den typisch schwarz abgesetzten Kotflügeln und den roten Zierfelgen ist auch heute noch schön anzusehen.

52914 VW Käfer Brezelfenster, Taxi € 15,99

Heute würde sich wohl kein Fahrgast mehr in ein zweitüriges Auto quetschen wollen. Doch bei den schwarzen Käfer-Taxen der Nachkriegszeit mit dem typisch weiß gestrichelten Band unterhalb der Fenster war das eine Selbstverständlichkeit. Da war es schon Luxus, sich überhaupt ein Taxi nehmen zu können.

52965 VW Käfer Ovalfenster mit Skiträger € 23,49

Wohin dieser Käfer unterwegs ist, muss man nicht lange erraten. Die filigranen Skier sind perfekt auf der Heckseite angebracht. Und bald schon heißt es für die Urlauber, auf die Brettl'n und los...

52990 VW Käfer Ovalfenster mit Stoffdach, Dunkelgrün € 18,49

Er läuft und läuft und läuft... Seit über 60 Jahren rollt der Käfer auf allen Straßen der Welt. Seine Geschichte beginnt 1931, da hatte bereits das Konstruktionsbüro von Ferdinand Porsche eine stromlinienförmige Limousine entwickelt. Nachdem weder Zündapp noch NSU sich für eine Produktion entscheiden konnten, bekam Porsche den Auftrag, einen »Volkswagen« zu entwickeln. Mercedes wurde beauftragt, eine erste Probe-Serie von 30 Stück zu bauen. Erst viele Jahre später wurde bekannt, dass Porsche nicht der einzige geistige Vater des Käfers war, denn bereits 1925 beschäftigte sich schon Béla Barényi mit einem buckligen Auto mit im Heck installiertem, luftgekühltem Boxermotor. Auch Hans Ledwinka konstruierte für die tschechischen Tatra-Werke einen ganz ähnlichen Prototypen – beide Urheberschaften wurden erst viele Jahre später anerkannt und mit hohen Entschädigungen von VW ausgeglichen.

Angesichts der positiven Bewertung des Käfers beschloss die damalige Regierung die Errichtung eines Volkswagen-Werkes und so geht der Ursprung der Stadt Wolfsburg tatsächlich auf den 1938 gegründeten Autohersteller VW zurück. Zunächst gab es in der eher landwirtschaftlich geprägten Gegend im Osten Niedersachsens nur ein paar kleinere Dörfer. Durch die Gründung des Werkes wuchs die Stadt – Stadt des KdF-Wagens (Kraft durch Freude) bei Fallersleben – bald auf 100.000 Einwohner, und wer heute Wolfsburg hört, denkt automatisch an Volkswagen.

Die wenigen Autos, die bis Kriegsende gebaut wurden, gingen jedoch nur an wenige Privilegierte und nicht an die breite Bevölkerung. Während des Krieges wurden ausschließlich Militärfahrzeuge gebaut. Nach dem Krieg war das nur wenige Kilometer von der sowjetischen Besatzungszone entfernte Werk zu 85 Prozent zerstört. Die englische Besatzung wusste nicht, was sie mit dem Projekt Volkswagen anfangen sollte. Daher besuchten zunächst im Herbst 1945 drei Ingenieure von Ford England das Werk in Wolfsburg und fuhren mit einem VW auf einer Straße übersät mit Schlaglöchern. Trotz des Lobes militärischer Landsleute, die den Volkswagen als wunderbares Fahrzeug rühmten, kamen sie dennoch zu einem negativen Urteil. Auch die Tests der Automobilindustrie an zwei Fahrzeugen, die Ende 1946 nach England gebracht wurden, fielen negativ aus.

Am Ende bot man, zu einem Symbolpreis von nur einem Dollar, Henry Ford II. das Werk an. Doch auch dort lehnte der Konzernchef das Projekt ab, da es durch die britische Rootes-Group eine Negativbewertung erhielt mit den Worten »das Projekt wäre keinen Heller wert«!

So gründete man eine GmbH, die einer Treuhand-Gesellschaft gehörte, die wiederum anfangs der Besatzungsmacht unterstand. Später ging diese Treuhand-Gesellschaft in die neu gegründete Bundesrepublik Deutschland (West) über und gab die Aufsicht an das neue Bundesland Niedersachsen weiter. Schlussendlich suchte Ivan Hirst, Offizier der britischen Kontrollkommission und kommissarischer Leiter der Volkswagenwerke GmbH, einen technischen Leiter für das Werk, den er in Heinz Nordhoff fand. Obwohl anfangs eine Expertenkommission der Alliierten (nach gescheiterter Übergabe an Ford) dem Käfer keine wirtschaftliche Zukunft bescheinigt hatte, begann nach Übergabe an die Firma Heinz Nordhoff bereits 1945 das Montageband wieder zu laufen - anfänglich noch relativ langsam. Dieser Zustand sollte sich jedoch bald ändern. Nordhoff machte einen Erfolg aus dem Volkswagen, und in den folgenden Jahren gingen die Produktionszahlen unaufhörlich steil in die Höhe. So verließen Ende 1946 mehr als 10.000 Autos das Werk.

Um dem Geschmack ausländischer Kunden entgegenzukommen, wurde neben dem Standard-Modell im Juli 1949 ein aufwendigeres »Export-Modell« vorgestellt. Das äußere Erscheinungsbild hob sich durch eine Hochglanzlackierung und reichhaltige Verchromungen von den Standard-Modellen ab. Ab März 1953 löste dann ein ovales Fenster ohne senkrechten Steg das »Brezelfenster« ab. Am 5. August 1955 rollte der einmillionste Käfer vom Band und stand symbolisch für den wirtschaftlichen Aufschwung im Land. Das ursprünglich als Stigma gedachte »Made in Germany« wurde zum Qualitätssiegel, so wurde vor allem in den Vereinigten Staaten der »Beetle« ein Riesenerfolg.

Die Produktionsspitze wurde am 17. Februar 1972 erreicht. Mit 15.007.034 produzierten Fahrzeugen war der Käfer neuer »Weltmeister« und wurde damit zum erfolgreichsten Auto, vor dem bisherigen Rekordhalter Ford T. Im Januar 1978 lief der letzte Volkswagen-Käfer deutscher Fertigung in Emden/Osnabrück vom Band. Danach wurde die Käfer-Fertigung ausschließlich ins Ausland verlegt. 1985 endete der Import des Mexiko-Käfers nach Deutschland.

Das Remake des Modells in 1:87 dieses Kultfahrzeugs war überfällig. So wurde das Vorbild (aus der Wirtschaftswunderzeit) im aufwendigen Laserverfahren neu vermessen, um die recht schwierige Karosserieform genau in miniature nachbilden zu können. Beachtenswert sind auch die hellen edlen Scheinwerfer, die nach neusten Standards gefertigt wurden und feinste verchromte Scheinwerferringe besitzen.

53018 HW 60 Anhänger mit Strohballen

€ 21,99

Heuernte! Der Anhänger mit Hochdruckbereifung ist voll mit 6 Strohhallen beladen. Ob das Heu für den Stall über den Winter reicht???

53357 HL 80 Anhänger, DR Stückgut

€ 17,99

Es klingt wie ein Märchen und man könnte mit »Es war einmal...« beginnen. Vor langer Zeit wurde noch der Großteil von Gütern auf den Schienen transportiert. Zu Zeiten der DDR geschah dies mit der Deutschen Reichsbahn (DR). Für die Zulieferung oder auch Abholung hatte die DR Straßenfahrzeuge und Anhänger im Fuhrpark. Das Modell in 1:87 zeigt einen solchen Anhänger mit Plane im schlichten Design der DDR.

53904 IFA P3, DRK Unfallhilfsstelle Rathen

€ 26,99

Einsatzfahrzeug des Bergrettungsdienstes im sächsischen Rathen. Das ehemalige Armeefahrzeug aus Beständen der NVA wurde in Eigenleistung des DRK entsprechend umgerüstet. Der geländegängige P3 ist wie geschaffen für die Bergung Verunglückter in unwegsamen Gebieten der sächsischen Schweiz. Diesem Modell liegt ein lackiertes Neusilberätzteil bei!!! Damit kann das Modell mit Spiegeln, Scheibenwischer und sogar die P3 typischen vorderen Lampenschutzgitter getoppt werden.

53905 IFA P3, Freiwillige Feuerwehr**€ 25,99**

Feuerwehrroter P3 einer DDR-Feuerwehr mit der Aufschrift »Vorbildliche Freiwillige Feuerwehr« mit super feinem Wappenaufdruck. Da Fahrzeuge in der DDR generell Mangelware waren, wurden viele ausgemusterte P3 aus NVA-Beständen entsprechend den Bedürfnissen verschiedener Institutionen umgebaut.

53906 IFA P3, IWL**€ 22,99**

Innerbetriebliches Fahrzeug der IWL-Werke. Die volkseigenen Industriewerke Ludwigsfelde (IWL) wurden am 1. März 1952 gegründet. Bekannt wurden die IWL durch den Bau der Motorroller Pitty, Wiesel, Berliner Roller und Troll in den Jahren 1964 sowie ab 1965 mit der beginnenden Produktion der weltweit bekannten IFA W50 LKW.

53908 IFA P3, LPG Roter Oktober**€ 24,99**

Geländegängiges Fahrzeug der fiktiven LPG Roter Oktober.

54309 Land Rover Defender 90, Last Edition**€ 24,99**

Und tschüss! Nach 68 Jahren sagt eine Legende adieu. Mit der Defender Last Edition Adventure, die auf 600 Exemplare limitiert wurde, ist Schluss. Wie der Name schon verrät, ist die Adventure-Edition auf Abenteuer getrimmt und als One Ten (110 Zoll Radstand) und Ninety (90) erhältlich. Eine Ära des britischen Geländewagenurgesteins endet. Als Modell bleibt der beliebte Defender aber weiterhin noch erhältlich und damit immer jung und attraktiv.

Land Rover Defender 90

Klein aber oho! Der Automobilhersteller Land Rover produziert seit 1948 das gleichnamige Fahrzeug, dessen ursprüngliche Entwicklung (1947) zunächst ausschließlich der zivilen Nutzung in der Landwirtschaft zugute kam. Die ersten drei Modellreihen erhielten dabei nur die simple Bezeichnung Serie I, II und III. Erst die vierte Serie (ab 1983) wurde unter der Bezeichnung One Ten (110 Zoll Radstand) bzw. Ninety (90) propagiert. Typisch für Land Rover sind die Zahlen bei den Modellnamen, sie geben Auskunft über die Radstände (90, 110, 130 Zoll) bei den Fahrzeugen, auch wenn zugunsten gerundeter Zahlen etwas abgewichen wird. So müsste die korrekte Bezeichnung eigentlich 93 lauten, da der Achsstand 93 Zoll misst (beim 130er beispielsweise 127 Zoll). Die Bezeichnung »Ninety« behielt der kleine Defender bis zu seiner Umbenennung im September 1990.

Nach Einführung der Baureihe »Discovery« 1990 wurde eine Differenzierung notwendig und die Land Rover Modelle erhielten die Bezeichnung »Defender«. Neu ist auch, dass nach 35 Jahren erstmals die Starrachsen an Schraubenfedern statt an Blattfedern aufgehängt sind. Auch wird die bisher zweigeteilte Windschutzscheibe durch eine durchgängige Scheibe ersetzt und die Kotflügel erhalten eine Verbreiterung aus Kunststoff. Das ursprünglich für zivile Nutzung entwickelte Fahrzeug wurde dank seiner Robustheit häufig bei unwegsamen Expeditionen eingesetzt, so ist es auch kein Wunder, dass der Defender noch heute in vielen Krisengebieten zu finden ist. Bei verschiedenen Hilfsorganisationen und auch beim Militär ist das zuverlässige Fahrzeug nicht mehr wegzudenken. Besonders in privaten Bereichen wird der robuste Land Rover als Geländefahrzeug hoch geschätzt.

Bei dem Busch-Modell handelt es sich um den Defender 90 County Station Wagon (CSW), der fortan als kleines Kraftpaket in unwegsamen H0-Modelllandschaften über Stock und Stein fährt. Scharfe Konturen und detailreiche Features machen aus dem groben kantigen Klotz ein richtiges Schmuckstück. Auch die charakteristische Sitzanordnung der Innenausstattung ist vorbildgerecht wiedergegeben, ebenso wie das andersfarbige Dach.

Die Frontansicht des Modells wird beherrscht durch die große schwarze Kühlermaske, in der helle transparente Scheinwerfer in Klarglasoptik sowie feinste transparente Blinker eingesetzt sind. Die grobstolligen Reifen und typgerechten Felgen perfektionieren das markante Erscheinungsbild. Mit diesem Modell erhält die Busch-Geländewagen-Collection ein weiteres Highlight an geländegängigen Fahrzeugen mit Kultstatus.

54350 Land Rover Defender 90 Kastenaufbau, Blau	FORMNEUHEIT	€ 22,99
54352 Land Rover Defender 90 Kastenaufbau, Grün	FORMNEUHEIT	€ 22,99

Bausätze für Automodelle

Basteln was das Zeug hält!!! Jeder kann sich nun sein Auto selbst zusammenbauen und vorher nach Wunsch lackieren, bemalen, mit Decals bekleben und vor dem Zusammenbau auch noch den Innenraum mit Figuren oder sonstigen Dingen ausschmücken. Folgende Modelle sind bastelbereit:

60228 Chevrolet Caprice	€ 9,99
60230 Lada 1500	€ 10,99
60232 Mercedes-Benz G-Klasse 90	€ 11,49

ESPEWE Automodelle 1:87

Im Jahr 2024 wird mit dem lange gewünschten Düngerstreuaufbau D035 ein Modell ins Sortiment aufgenommen, das die Basis für die weitere Verwendung auf den Fahrgestellen vom IFA W50 und IFA L60 bietet. Neben dem Einsatz in der Landwirtschaft waren diese Streuaufbauten im Winterdienst weit verbreitet. Zu den Fahrzeugen der Feuerwehr und der NVA folgt noch ein IFA W50 des VEB Minol. In diesem Jahr werden darüber hinaus wieder Modelle verschiedener Kraftverkehrsbetriebe umgesetzt. Selbstverständlich dürfen auch ein paar neue Varianten der EsPeWe Replika-Modelle des IFA S4000 Tanklöschfahrzeuges und Robur LO 2500 Bus nicht fehlen.

95195 IFA W50 L LF16, Feuerwehr Friedrichshagen € 39,99

Das Löschgruppenfahrzeug auf dem Frontlenker-Fahrgestell des W50 löste ab 1968 die LF auf Basis des älteren Haubermotells S4000-1 ab. Das Fahrerhaus bietet genug Platz für die Besatzung aus 9 Feuerwehrleuten mit kompletter Ausrüstung. Der Aufbau ist in Gemischtbauweise aus Stahl und Holz konstruiert, seitlich wird die Tragkraftspritze TS 8 eingeschoben. Die kantige Ausführung des Aufbaus, die im Modell nachgebildet wird, wurde ab 1979 im Karosseriewerk Halle gefertigt. Das LF16 wurde mehr als 20 Jahre lang fast unverändert gebaut. Ein Versuch aus dem Jahr 1980, den Aufbau in einer Ganzmetallausführung zu konzipieren, wurde durch das Ministerium des Inneren gestoppt. Das LF16 kam einzeln oder als taktische Einheit mit dem ebenfalls auf dem W50 basierenden Tanklöschfahrzeug TLF 16 zum Einsatz. Komplettiert wurde der Löschzug mit der passenden Drehleiter DL30 – natürlich ebenfalls auf einem W50-Fahrgestell. Das Besondere am Vorbild des Modells ist die Bauchbinde in weißer Farbe, die auf der Wulst unter den Fenstern angebracht wurde. Da die Gestaltungsgrundsätze, die ein einheitliches Erscheinungsbild der Feuerwehrfahrzeuge sicherstellen sollten, zum Zeitpunkt der Lackierung noch nicht in Umlauf waren, lackierte ein Kamerad der Feuerwehr in Friedrichshagen das Löschfahrzeug mit der schmalen Bauchbinde. Diese Bauchbinde endete an den hinteren Türen, da der Kamerad keine Idee hatte, wie der Streifen weiter verlaufen sollte und einen sauberen Abschluss lackieren wollte. Diese Lackierung dürfte ein Einzelstück in der DDR gewesen sein.

95197 IFA W50 L Fp, Fahrschule Feuerwehr + Anhänger € 39,99

Der Grundtyp einer großen Palette von Nutzfahrzeugen der 5t-Nutzmasseklasse aus Ludwigsfelde war das Pritschenfahrzeug W50L. Seit 1965 gebaut und ständig weiterentwickelt hat sich der 2-achsige Frontlenker bei in- und ausländischen Abnehmern bewährt. Fahrzeuge mit verlängerten Kabinen kamen dabei auf Touren zum Einsatz, auf denen zusätzliches Begleitpersonal, z.B. für Ladetätigkeiten, notwendig war. Das 4-sitzige Speditionsfahrerhaus war auch für die Fahrausbildung geeignet. Ausgerüstet mit einem zweiten Lenkrad für den Fahrlehrer war zusätzlich für weitere Fahrschüler oder den Fahrprüfer Platz vorhanden.

Das Vorbild zum Modell ist ein Fahrzeug in Fahrschulenausführung der Berufsfeuerwehr Halle. In diesem Set mit dem passenden Anhänger HL80 kombiniert. Im Rahmen der LKW-Fahrausbildung mussten auch Fahrten mit Anhängern erlernt werden. Der HL80 stellt einen typischen Anhänger des W50 dar.

95198 IFA W50 L MK, Ersatzteile Minol € 35,99

Der W50 wurde in über 70 Grundvarianten mit verschiedenen Aufbauten konzipiert. Zum Einsatz auf Langstrecken und zum Transport von Möbeln und sperrigen oder großvolumigen Gütern diente das Möbelkofferverkehrsfahrzeug W50L MK. Fahrzeuge mit verlängerten Kabinen kamen dabei auf Touren zum Einsatz, auf denen zusätzliches Begleitpersonal, wie z.B. beim Möbeltransport, notwendig war. Ein typischer Lastzug zum Möbeltransport umfasste neben dem W50L MK den dazu passenden Möbelanhänger der HL70/80 Reihe. Der Möbelkofferaufbau konnte mit eingebauten Regalen als mobiles Ersatzteillager genutzt werden. In den typischen Farben ergänzt er als Modell den Minol-Fuhrpark.

Wir ziehen um!!!!

Das Auslieferungslager und die Produktionsstätte Viernheim werden nach Schönheide verlegt. Neben dem neuen Logistikzentrum mit modernster Technik gibt es dort auch einen Busch Modell-Shop – ein Novum für Busch. In besonderer Atmosphäre können wir dem Fachhandel die perfekte Präsentation unserer Produkte zeigen. Gleichzeitig haben auch Endverbraucher die Möglichkeit, unser gesamtes verfügbares Sortiment vor Ort käuflich zu erwerben. Dabei darf auch gerne nach Herzenslust in verschiedenen Restposten, Sonderartikeln und B-Ware gestöbert werden.



Die Eröffnung des neuen Modell-Shops findet **am 7. September 2024 von 10:00 bis 18:00 Uhr** statt. Zudem wartet Schönheide an diesem Wochenende mit dem traditionellen Bürstenfest auf – dafür wurde sogar eigens ein Sondermodell gefertigt. Besonderes Highlight dürften dabei die Fahrtage der Museumsbahn sein, die erfahrungsgemäß viele Gäste aus der Region anlocken.

Auch bei Busch gibt es anlässlich dieses Festes einige Besonderheiten zu finden! Wir haben beispielsweise Teile unseres Archivs ausgeräumt, so liegen über 8.500 Fahrzeugmodelle aus 30 Jahren Busch Automodell-Geschichte zum Verkauf vor. Darunter viele seit Jahren ausverkaufte heiß begehrte Sammler-Stücke.


Außerdem organisieren wir auf unserem Gelände eine kleine Fahrzeugschau mit Oldtimern und aktuellen Automodellen in Originalgröße, verschiedene Handwerker und Unternehmen präsentieren sich u.a. mit einem speziellen Programm für Kinder. Unsere Partnerunternehmen Lenz Elektronik und Silhouette Modellbau sind ebenfalls mit von der Partie. Eine Tombola mit tollen Preisen lässt viele Sammlerherzen höher schlagen. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. In einem Festzelt kann am Samstag bis in die späten Abendstunden gefeiert werden und Sonntag lädt ein Frühschoppen zum munteren Weiterfeiern ein – selbstverständlich spielt die ganze Zeit Livemusik.

Der Eintritt ist frei und genügend Parkplätze stehen ebenfalls zur Verfügung. Wir freuen uns daher sehr über Ihren Besuch in **08304 Schönheide, Neuheider Straße 1A**.

Weitere Infos finden Sie auch unter www.busch-model.com, auf unserer Facebook Seite sowie unter www.deutsche-buerstenregion.de.

Mit freundlicher Unterstützung von

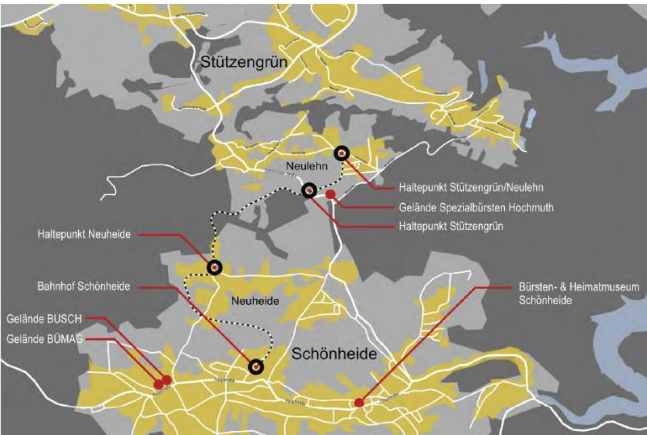


Interessengemeinschaft „Bund von den Kuhberg“ e.V.
Hübelerstraße 12, 08328 Stützensgrün
Druck: 04/2024, Bildbearbeitung: St. Bittel und des Kuhberg e.V. & Thorhard Müller
www.buerstenregion.de

Fahrplan Schmalspurbahn


Schönheide - Stützensgrün Neuheide							Stützensgrün Neuheide - Schönheide										
km	Zug-Nr.	P	P	P	P	P	km	Zug-Nr.	P	P	P	P	P	P			
0,0	Schönheide	ab	10:00	11:10	13:15	14:30	15:45	17:00	0,0	Stützensgrün Neuheide	ab	10:30	-	13:45	-	17:30	
1,7	Neuheide	an	10:07	11:17	13:22	14:37	15:52	17:07	0,6	Stützensgrün	an	10:35	11:45	13:50	15:05	16:20	17:35
3,3	Stützensgrün	ab	10:15	11:25	13:30	14:45	16:00	17:15	2,2	Neuheide	an	10:43	11:53	13:58	15:13	16:28	17:43*
3,9	Stützensgrün Neuheide	an	10:22	-	13:27	-	-	17:22	3,9	Schönheide	an	10:51	12:01	14:06	15:21	16:36	17:51

*Zug hält nach Bedarf, halterwech beim Zugpersonal melden!




Bürstenfest 2024

7. bis 8. September



Programm



Busch unterstützt und hilft!!!!

Seit vielen Jahren unterstützen wir die Kinder-Hilfs-Organisationen »Global Care« und »Stiftung Kinderzukunft«. Mit unermüdlichem Engagement kümmern sich deren Mitarbeiter um junge Menschen in Not, die in den ärmsten Ländern dieser Welt leben. Sie leisten Katastrophenhilfe, bauen Kinderdörfer, betreuen Patenkinder, organisieren Hilfs- und Bildungsprojekte...die Liste ist lang.



Foto v.l.n.r. Tobias-Rafael Scheffranek (GLS) und Jörg Vallen (Fa. Busch)

Spenden sind stets willkommen und so war die Freude groß über unsere Spielzeuglieferung. Insgesamt 40 Kartons, voll gepackt mit Näh- und Bastelsets aus der Made by You Kollektion, Konstruktionskästen von Engino sowie Handtaschen und Perlenarmbänder. Sie wurden von unserem Paketdienstpartner GLS an die jeweiligen Stützpunkte in Deutschland geliefert, von wo aus sie dann ihren Weg nach Bosnien, Rumänien und Simbabwe antreten werden. Herzlichen Dank an GLS, die diese Spenden-Transporte auf eigene Rechnung übernommen haben!

Hier gibt es nähere Infos zu den beiden Hilfsorganisationen:

www.global-care.de / www.facebook.com/kinderhilfswerk
www.kinderzukunft.de / www.facebook.com/kinderzukunft

Alle Preise sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise in Deutschland.

Die neuesten Presse-Informationen und hochauflösende Bilder zum Herunterladen finden Sie auch im Internet unter der Adresse: <http://presse.busch-model.com>

Werfen Sie einen Blick hinter die »Busch-Kulissen« und bringen Sie in Erfahrung, was es alles so Neues bei uns gibt. Besuchen Sie uns auf www.facebook.com/busch.model und werden Sie unser Fan. Übrigens, auch wenn Sie kein Facebook-Mitglied sind, können Sie diese Seiten direkt anwählen! Alternativ finden Sie uns auch bei www.instagram.com/buschmodell.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr
Busch-Team

Busch GmbH & Co. KG
Heidelberger Straße 26
D-68519 Viernheim/Germany

Telefon: +49 (0)62 04 - 60 07 20
Telefax: +49 (0)62 04 - 60 07 19
E-Mail: info@busch-model.com

Sitz der Gesellschaft: Viernheim
Amtsgericht Darmstadt HRA-Nr. 61091
Persönlich haftende Gesellschaft:
Vallen GmbH, Viernheim
Amtsgericht Darmstadt HRB-Nr. 60272
Geschäftsführer: Dietmar Wohlfart
